



Wissenswertes ...

... über die Vorsorge-Reha-Klinik Haus Daheim, Interdisziplinäres Therapiezentrum für Mutter und Kind in Bad Harzburg

Eine Einrichtung des Müttergenesungswerkes
getragen von der Evangelischen Frauenhilfe



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk



Ev. Frauenhilfe
Landesverband Braunschweig e.V.



Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Mutter-Kind-Kuren	4
Haus Daheim	5
Lage	5
Ausstattung	5
Wohnen	6
Das Haus Daheim Team	6
Therapeutische Leistungen	7
Für Mütter	7
Medizinisch	7
Psychosozial	7
Physiotherapeutisch	8
Gesundheitsförderung	8
Für Mutter und Kind	9
Für Kinder	10
Kinderbetreuung	10
Therapien für Kinder	10
Pädagogisch/therapeutisch	11
Medizinisch	11
Freizeit	11
Wege zur Kur	12
Indikationen	13
Kontakt	14

Vorwort

Haus Daheim bietet Frauen und ihren Kindern dreiwöchige medizinische Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen, bekannt als Mutter-Kind-Kuren. Wir garantieren optimale Angebote für Frauen, die an psychosomatischen Erkrankungen, multipler Sklerose oder einer Krebserkrankung leiden. Das Haus ist geeignet für Kinder mit Stoffwechsel-, Atemwegs- und psychosomatischen Erkrankungen. 30 Jahre Erfahrung in der stationären Gesundheitsversorgung und mit frauenspezifischen Gesundheitsleistungen bilden hierfür die Grundlage.

Im Vordergrund der Behandlungen stehen die Stabilisierung der Gesundheit und die Aktivierung eigener Stärken, Möglichkeiten und Fähigkeiten. Wichtig ist auch die positive Gestaltung der Mutter-Kind-Beziehung, sofern sie durch verschiedene psychosoziale oder physische Belastungen und Einschränkungen gestört ist.

Träger der Vorsorge-Reha-Klinik ist die Evangelische Frauenhilfe, Landesverband Braunschweig e.V. Haus Daheim ist eine anerkannte Einrichtung der Elly-Heuss-Knapp-Stiftung, dem deutschen Müttergenesungswerk.

Atem holen ...

Wir versprechen Ihnen keine heile Welt. Aber wir schaffen eine Atmosphäre, in der Sie Atem holen können. Bei uns gewinnen Sie Abstand zum Alltag. Nehmen Sie sich die Zeit.



Mutter-Kind-Kuren

Was ist eine Mutter-Kind-Kur? Mutter-Kind-Kuren sind stationäre medizinische Maßnahmen zur Vorsorge und Rehabilitation für Frauen und deren minderjährige Kinder, wenn eine Erkrankung der Mutter vorliegt und medizinische und psychosoziale Hilfen für Mutter und Kind notwendig sind.

Eine gemeinsame Kur für Mutter und Kind kommt in Frage, wenn

- das Kind ebenfalls behandlungsbedürftig ist
- eine Störung der Mutter-Kind-Beziehung vorliegt
- aufgrund der besonderen Belastung der Mutter ein gemeinsamer Aufenthalt erforderlich ist
- die Trennung von der Mutter beim Kind zu psychischen Problemen führt
- eine familiäre Trennung unzumutbar wäre
- die Versorgung des Kindes zuhause während der Maßnahme der Mutter nicht gewährleistet wäre und die Durchführung daran scheitern würde

Krankheiten und Belastungsstörungen werden in Mutter-Kind-Kuren unter dem Aspekt familiärer und psychosozialer Zusammenhänge gesehen und behandelt.

Mutter-Kind-Kuren sind gesetzliche Pflichtleistungen (§§ 24 und 41 SGB V) der gesetzlichen Krankenkassen. Verordnet wird die Maßnahme von dem/der behandelnden Arzt/Ärztin am Wohnort. Die Kosten der Maßnahmen tragen die Krankenkassen. Die Versicherte trägt lediglich ihren gesetzlich festge-

legten Selbstkostenanteil in Höhe von 10 Euro pro Tag. Kinder sind von der Zuzahlung befreit.

Warum brauchen Mütter eine besondere Betreuung?

Mütter erleben häufig vielfältige Belastungen durch die Allzuständigkeit für Familie, Haushalt, Partner, Kinder und Beruf. Die Vielzahl an Anforderungen und Verantwortungen, denen sich Frauen in der heutigen Gesellschaft ausgesetzt sehen, können Gefühle von Überforderung und Erschöpfung auslösen und somit Krankheiten hervorrufen. Die Behandlung von Müttern erfordert das Verständnis für ihre psychosozialen Belastungen, Kenntnisse über weibliche Erkrankungsmuster und Wissen aus der aktuellen Frauengesundheitsforschung.

Was ist das Ziel?

Im Vordergrund der Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen für Mutter und Kind steht die Stärkung der Gesundheit und der Persönlichkeit, um den täglichen Anforderungen besser gegenüberzutreten zu können. Dies bezieht sich sowohl auf allgemeine Überforderungssituationen als auch auf den Umgang mit Beeinträchtigung und Krankheit. Chronische Krankheiten können so verhindert oder behandelt werden.

Das Ziel ist eine nachhaltige Verbesserung der Gesundheit von Mutter und Kind.



Haus Daheim

Lage

Haus Daheim liegt in Bad Harzburg, der lebendigen Kurstadt mit einem milden Reizklima in 400 Meter Höhe, Mittelgebirgslage. Der Nationalpark Hochharz beginnt unmittelbar vor unserer Haustür und lädt zu wunderschönen Wanderungen und Spaziergängen ein. Auch die Bummelallee in der Stadtmitte ist in einigen Minuten zu erreichen – zu Fuß oder mit dem Bus, der unmittelbar in unserer Nähe hält.

Hier finden Sie weitere Informationen über den Kurort Bad Harzburg und die Umgebung:

www.bad-harzburg.de

Ausstattung

Haus Daheim bietet Platz für 35 Frauen und 55 Kinder. Es ist großzügig gestaltet. So ist innen als auch auf dem Außengelände ein entspannter Aufenthalt möglich.

Gemütliche Aufenthaltsräume mit Kamin oder Fernseher, helle Räume für Gesprächsgruppen und Geselligkeit, für Werken und Basteln sowie ein Andachts-/Meditationsraum geben dem Haus eine behagliche Atmosphäre.

Die Mahlzeiten werden in zwei Speiseräumen serviert. Kochkurse in der Lehrküche bieten die Möglichkeit zur Erprobung gesundheitsbewusster Kochrezepte.

Die Physiotherapieabteilung mit eigener Kneipp-einrichtung und Gymnastikraum sorgt für die in der Kur medizinisch verordneten Anwendungen. Fitnessraum, Sauna und Solarium stehen zur freien Verfügung.

In den Spielzimmern auf den Etagen, im Freizeitraum und auf den Spielplätzen kann es auch mal stürmisch zugehen.

Haus Daheim verfügt über eine große Parkanlage mit altem Baumbestand sowie über drei altersentsprechend gestaltete Spielplätze. Für die älteren Kinder gibt es einen Bolzplatz und eine Tischtennisplatte.

Für die Wäsche stehen Waschmaschinen, Trockner, Bügelraum und Trockenmöglichkeiten zur Verfügung.

Wohnen

30 Appartements und 5 Doppelzimmer, ausgestattet mit Vorraum, Dusche, WC und Telefon bieten großzügigen Platz für 35 Familien. Fast alle Zimmer verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse. Die allergiegerechte Ausstattung ist selbstverständlich.

Das Team

Ein qualifiziertes Team aus den Fachbereichen Medizin, Physiotherapie, Psycho- und Sozialtherapie, Pädagogik, Ernährungslehre und Hauswirtschaft begleiten die Patientinnen in den Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen.



Besucher können freitags zwischen 15 und 20 Uhr und am Wochenende zwischen 9 und 20 Uhr in einem der Aufenthaltsräume empfangen werden.

Haus Daheim ist eine alkohol- und rauchfreie Klinik, in den Gebäuden und auf dem gesamten Gelände ist das Rauchen und der Verzehr von alkoholischen Getränken nicht gestattet.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellt die ganzheitliche Arbeitsweise im Haus Daheim und die individuelle Behandlung jeder Patientin sicher. Die umfassenden medizinischen, psychischen und sozialen Gesundheitsleistungen werden individuell mit den Patientinnen und ihren Kindern abgestimmt.

Einrichtungsleitung

Antje Krause, Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin

Medizinische Leitung

Heidemarie Rippe-Ermert, Internistin





Kraft schöpfen ...

Wir kümmern uns um Ihr leibliches und seelisches Wohl. Genießen Sie, umsorgt zu werden. Spüren Sie die Entlastung, wenn die Kinder den Tag über in guten Händen sind. Freuen Sie sich auf die Bäder, Massagen und Bewegung. Jetzt ist es Zeit, wieder Kraft zu schöpfen.

Therapeutische Leistungen

Für Mütter

Die Vorsorge- und RehaMaßnahmen im Haus Daheim verfolgen einen speziellen Ansatz, der sich auf Krankheitsfolgen und insbesondere auf die Bewältigung psychischer, sozialer und gesundheitlicher Störungen von Müttern bezieht.

Ziel der Maßnahmen ist es, Frauen bei der Wiederherstellung ihres körperlichen, psychischen und sozialen Gleichgewichts zu unterstützen. Das Erleben der eigenen Stärken und Fähigkeiten stabilisiert das Selbstvertrauen. Im Erkennen des Selbstwerts liegt die Chance, wieder die Verantwortung für sich und die eigene Gesundheit zu übernehmen.

Von der Ernährung über die Gestaltung der Mutter-Kind-Interaktion bis zur speziellen Therapieform zielt jede Bemühung des Therapieteam im Haus Daheim auf die Genesung der Patientinnen und ihrer Kinder.

Medizinisch

In der medizinischen Therapie stehen die Ärztinnen und Ärzte als Gesprächspartner zur Verfügung. Mit ihnen können Verlauf und Entwicklung der Gesundheit in Ruhe und mit Zeit besprochen werden.

Bei der Anfangsuntersuchung werden gemeinsam mit der Patientin Ziele für die Maßnahme besprochen und ein Therapieplan für den Aufenthalt im Haus Daheim erstellt. Im Verlauf der Kur werden diese immer wieder überprüft und eventuell neu gestaltet, wenn es erforderlich ist.

Bei gynäkologische Fragen und Erkrankungen steht im Haus Daheim ein Facharzt zur Verfügung.

Zum Ende der Kur erfolgt in der ärztlichen Abschlussuntersuchung eine Endbesprechung und nochmalige Überprüfung der Rehabilitations- und Vorsorgeziele. Patientin und Ärztin erarbeiten weiterführende oder unterstützende Maßnahmen für den Alltag.

Psychosozial

Gruppen- und Einzeltherapie

In den Gesprächen mit den Therapeuten und Therapeutinnen steht die Erarbeitung von neuen Perspektiven und Lösungswegen im Vordergrund. Die Bewusstwerdung und Erschließung von individuellen Stärken und Fähigkeiten unterstützt die Problembearbeitung und -bewältigung. Methoden der Verhaltenstherapie, des Psychodramas, der Gestalttherapie und Gestaltungsarbeit finden Anwendung.



Folgende Inhalte können beispielweise behandelt werden:

- Rollenverhalten und Identität
- Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Selbstfindung
- Stressbewältigung
- Partnerschafts- und Erziehungsprobleme

Bewegungstherapie und Entspannung

In den Angeboten zum Aufbau der Entspannungsfähigkeit wird Ruhe vermittelt sowie Lebenskraft und neuer Lebensmut aktiviert. Die Sport- und Bewegungsangebote wirken zusätzlich positiv auf psychische Beeinträchtigungen und erhöhen die Stresstoleranz.

- Entspannungsübungen (z. B. Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, Autogenes Training, Fantasiereisen)
- kreativer Tanz
- diverse Bewegungsangebote in freier Natur (z. B. Nordic Walking)
- Thermalsolebad (extern)
- und vieles mehr

Physiotherapie

Die Physiotherapie bietet verschiedene Methoden der Krankengymnastik und Therapien in der eigenen Bäderabteilung mit Kneippanlage. Ziel der Angebote ist die Motivation der Patientinnen zu bewusster körperlicher Bewegung und aktiver Gesundheitsvorsorge.

Beispiele der Bewegungsangebote und Krankengymnastik:

- Wirbelsäulengymnastik
- Orthopädisches Turnen
- Atemgymnastik
- Nordic Walking
- Beckenbodengymnastik
- propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)

Angebotsbeispiele physikalischer Therapie:

- Klassische Massagen
- Parafango
- Heißluftbestrahlung
- Kneipp'sche Anwendungen
- Manuelle Lymphdrainage
- Bindegewebsmassage
- und vieles mehr



Gesundheitsförderung

Die Gesundheitsförderung im Haus Daheim dient der Stärkung sogenannter gesundheitsfördernder Potentiale. Mütter und Kinder lernen neu, ihre Gesundheit zu stärken. Sie erleben, dass sie selbstständig ihren gesundheitlichen Beeinträchtigungen entgegen wirken können.

Zum Beispiel:

- beim Nordic Walking für Mütter oder dem Training der Kinder für den Fitnesspass lernen beide ein positives Körpergefühl und die Freude an der Bewegung
- oder dem Rauchfrei-Programm, dass Raucherinnen in ihrem Weg zur Nichtraucherin unterstützt
- oder mit der Ernährungsberatung bei Ernährungsstörungen oder Übergewicht
- oder beim Wiederentdecken der Kreativität mit Filzen, Basteln, Seidenmalen u.a.m.



Für Mutter und Kind

Die Mutter-Kind-Beziehung kann durch psychosoziale Belastungen oder z. B. auch durch die Erkrankungen der Mutter belastet sein und die kindliche Entwicklung gefährden. Im gemeinsamen Handeln können Mutter und Kind lernen, eingefahrene Verhaltensmuster zu verändern. Mit Hilfe der Angebote im Haus Daheim bekommen Mütter neue Informationen über die Entwicklung und Fähigkeiten Ihres Kindes.

Ziel ist, vor dem Hintergrund stressfreier gemeinsamer Erlebnisse, die Beziehung zu Ihrem Kind zu verbessern und die Kommunikation zu fördern.

Die Betreuung der Mütter erfolgt über Gruppen- und Einzelgespräche mit folgenden Themenansätzen:

- kindliche Entwicklungsphasen
- Umdeutung von Konflikten
- Erarbeitung neuer Sichtweisen
- Bewertung von Handlungen und Verhalten
- Reflexion eigener Erwartungen
- Auseinandersetzung mit Schuldgefühlen

Angebote für Mutter und Kind:

- Mutter-Kind-Turnen, gemeinsame Bewegungsangebote
- kreatives Gestalten für Mutter und Kind
- Mutter-Kind-Andacht
- Spaziergänge und Ausflüge
- und vieles mehr



Für Kinder

Während die Mütter sich in den Therapiezeiten ganz sich selbst widmen, sind die Kinder im Kinderland von Haus Daheim in guten Händen. In vier Altersgruppen werden hier Kinder von 1 bis 13 Jahren fachkundig betreut – Frühstück und Mittagessen inklusive.

Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung im Haus Daheim setzt sich zum Ziel, die kindliche Entwicklung zu fördern. Dazu gehören die Entdeckung neuer Erfahrungsräume, die Förderung sozialen und ganzheitlichen Lernens sowie die Stärkung gesundheitsfördernder Potentiale.

Die pädagogisch-therapeutischen Angebote im Rahmen des Kinderlandes sind auf die altersentsprechenden Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet, so dass diese gern die Angebote wahrnehmen. So wird die ungestörte Teilnahme der Mutter an den Therapien sichergestellt.

Sämtliche Mitarbeiterinnen des Kinderlandes sind ausgebildete Fachkräfte und arbeiten jeweils mindestens zu zweit in einer der vier altershomogenen Gruppen.

Die Betreuungszeiten des Kinderlandes sind regulär werktags von 8 bis 15 Uhr.

Für kleine Kinder bis zu drei Jahren gilt: Sie sollten maximal sechs Stunden in diese Obhut gegeben werden.

Den vier Kindergruppen stehen eigene Räumlichkeiten zur Verfügung. Für gezielte pädagogische Angebote, wie z. B. Entspannungs- oder Bewegungsangebote nutzt das Kinderland die Funktionsräume von Haus Daheim.

Für Schulkinder besteht das Angebot des wissenserhaltenden Unterrichts. Mit einem didaktisch ausgereiften Konzept und qualifiziertem Personal bieten wir allen Schulkindern ein motivierendes Lernprogramm. Der Umfang zur Bearbeitung der

aus der Heimatschule mitgebrachten Lernmaterialien beträgt rund zehn Stunden wöchentlich. In entspannter Atmosphäre und lernanregenden Räumen innerhalb der Klinik findet der Unterricht statt. Je nach Alter und Themen bilden wir Kleingruppen oder unterstützen die Kinder mit Einzelunterricht. Nicht vergessen: Bitte die geplante Kur mit der Klassenlehrerin ansprechen und die zu erarbeitenden Schulmaterialien mitbringen.

Therapien für Kinder

Unsere Arbeit ist besonders spezialisiert auf Kinder mit psychosozialen Entwicklungsbeeinträchtigungen, die durch problematische Familienbedingungen und familiäre Konflikte verursacht werden. Auch Kinder mit Erkrankungen der Atemwegsorgane, mit Ernährungsstörungen, Entwicklungsverzögerungen sowie grob- und feinmotorischen Auffälligkeiten können im Haus Daheim fachkundig betreut werden.

Eine vertrauensvolle Atmosphäre schaffen wir durch eine gute Zusammensetzung der Gruppen, durch überschaubare Tagesabläufe und wiederkehrende Handlungen mit Regeln und Ritualen, die den Kindern Orientierung geben.

Gruppenangebote geben den Kindern Impulse für neue Spielideen, fördern grob- und feinmotorische Fähigkeiten sowie Kreativität und Fantasie.

Pädagogisch/therapeutisch

Besondere Schwerpunkte im Haus Daheim sind die Förderung des Gesundheitsverhaltens der Kinder und die Waldpädagogik. Beides ist eng miteinander verknüpft. Es beginnt beim gemeinsamen gesunden Frühstück und findet seine Fortsetzung z. B. in ausgiebigen Entdeckungsreisen und Spielen im angrenzenden Waldgebiet.

Das Zubereiten eigener Speisen in der Kinderküche vermittelt Kenntnisse und Spaß am gesunden Essen. An Zahnpflege wird spielerisch herangeführt. So werden Alltagspflichten und Körperpflege mit Freude geübt.

Spezielle Angebote richten sich auch auf Angstbewältigung, Wahrnehmungstraining, Bewegungsförderung und das Lernen von bewusster Entspannung.

In den sozialen Gruppen lernen die Kinder, Vertrauen zu entwickeln, Gefühle wahrzunehmen und zu benennen oder auch Konflikte auf neue Art und Weise zu lösen. Diese Erfahrungen ermöglichen den Kindern, Selbstvertrauen aufzubauen und während ihres Aufenthalts im Haus Daheim ein großes Stück selbstständiger zu werden.

Medizinisch

Für die medizinische Betreuung der Kinder steht die Kinderärztin in regelmäßigen Sprechzeiten zur Verfügung. Gemeinsam mit der leitenden Ärztin ist sie Ansprechpartnerin bei akuten Erkrankungen oder Fragen zur kindlichen Entwicklung. Sie begleitet und informiert Mütter und Kinder.

Neu beginnen ...

Schaffen Sie sich selbst und Ihren Kindern neue Erfahrungsräume. Wir unterstützen Sie, Ihre freie Zeit positiv zu gestalten. Gestehen Sie sich zu, sich Hilfe und Unterstützung zu holen, wann immer Sie sie brauchen.



Freizeit

Erfahrung ist, dass der Familienalltag bei hohen psychosozialen Anforderungen und beruflicher Belastung kaum Raum für eine gemeinsame, positive Gestaltung der freien Zeit ermöglicht.

Doch gerade das Erleben von „Frei-Zeit“ ist unerlässlich für ein gelungenes Miteinander und bietet sämtlichen Familienmitgliedern die Möglichkeit der Regeneration vom Alltag.

Die aktive Gestaltung freier Zeiträume für gemeinsame Erlebnisse stärkt die Mutter-Kind-Bindung.

Im Haus Daheim finden gezielte Angebote zur positiven Gestaltung der Freizeit statt. Mütter werden darüber hinaus darin bestärkt und unterstützt, sich selbst und den Kindern neue Erfahrungsräume zu schaffen.

Hier einige Freizeitangebote und -vorschläge für Mutter und Kind:

- Schatzsuche im Naturpark Harz
- gestalten und basteln von Postkarten für die Zuhause-Geblienen
- Märchen und Geschichten erzählen, auch am Kamin
- mit dem Schwungtuch turnen
- eine Mutter-Kind-Andacht erleben
- in der hauseigenen Bücherei spannende Bücher und Spiele ausleihen
- Staudämme bauen und Schiffe aus Baumrinde in nahegelegenen Bächen schwimmen lassen
- Wildfütterung an der Marienteichbaude
- mit der Seilbahn auf den Burgberg
- Luchse im Freigehege beobachten
- in Goslar den Rammelsberg über und unter Tage entdecken
- den höchsten Berg des Harzes, den Brocken bezwingen
- Mutproben im Hochseilpark bestehen

Oder einfach hinausgehen, spielen, toben, spazieren gehen oder Stadt und Umgebung erkunden ...

Wege zur Kur

Erste Ansprechstellen sind Hausarzt/Hausärztin, die Kurberatungsstellen der Diakonie (www.eva-frauen-gesundheit.de) oder des Müttergenesungswerkes (www.muettergenesungswerk.de). Hier können sich Frauen über die Möglichkeit einer Mutter-Kind-Kur beraten lassen. Bei Feststellung des Bedarfs einer Vorsorge- oder Rehamaßnahme stellt der Arzt/die Ärztin ein Attest aus. Damit kann ein Antrag zur Bewilligung der Maßnahme bei der Krankenkasse eingereicht werden.

Die Bewilligung und Kostenübernahme für die Vorsorge- und Rehamaßnahme erfolgt schriftlich durch die Krankenkasse.

Für alle Fragen rund um eine Mutter-Kind-Kur und eine erfolgreiche Antragstellung können Sie sich gern vertrauensvoll an unsere Kurberatungsstelle wenden:

Beatrix Meyer
Telefon: 05331 802-532
E-Mail: www.muettergenesung@frauenhilfe-bs.de



Indikationen

Mütter

Vorsorge

Neubildungen:

C 50, C 51 – 58; D 10 – 36

Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Adipositas):

E 54, E 66; E 64-68; Z 72.4

Krankheiten des Nervensystems (Multiple Sklerose):
G 35

Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes:

M 50-54

Krankheiten des Urogenitalsystems:

N 60-64

Vorsorge und / oder Rehabilitation

Psychische und Verhaltensstörungen:

A 107; F 06.9, F 10 – 15, F 32, F 33, F 40 – 48; L 20; J 39.3

Krankheiten des Atmungssystems:

J 00-06, J 44

Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität:

Y 10 – 34; Z 71, Z 73.0, Z 55 – 65, Z 80 – 99

Kinder

Vorsorge

Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Adipositas):

F 54, E 66, E 64 – 68; Z 72.4

Psychosomatische/psychovegetative Erkrankungen:

F 45 – 51.4, F 80 – 89, F 90 – 98

Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes:

M 40 – 54

Störungen der Mutter-Kind-Interaktion:

X 32000

Krankheiten des Atmungssystems:

J 00 – 06, J 44; X 21000

Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen:

Z 55 – 65, Z 71

Indikationen ...

Die spezifische Diagnostik und Therapie wird durch den verantwortlichen Arzt/ die verantwortliche Ärztin und ein erfahrenes, qualifiziertes Therapeuten- und Therapeutinnenteam sichergestellt.



Kontakt

Beratung und Platzbelegung
Ev. Frauenhilfe Landesverband Braunschweig e.V.
Dietrich-Bonhoeffer-Strasse 1
38300 Wolfenbüttel
www.frauenhilfe-bs.de

Telefon: 05331 802-532
Telefax: 05331 802-533
E-Mail: muettergenesung@frauenhilfe-bs.de

Vorsorge-Reha-Klinik
Haus Daheim
Burgstrasse 35
38677 Bad Harzburg
www.haus-daheim-kur.de

Telefon: 05322 955-0
Telefax: 05322 955-1199
E-Mail: hausdaheim@frauenhilfe-bs.de



Kontakt

Wir stehen Ihnen für Fragen rund um das Thema Mutter-Kind-Kur jederzeit gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail oder vereinbaren Sie mit uns einen Gesprächstermin.